

Friedlein, Otto, Leipzig. Leipziger Komm.: Thomas Komm. Gesch. [Dir.]

Gutmann, Albert J., kaiserl. königl. Hof-Musikalienhandlung, Wien. Firmaänderung in: Albert J. Gutmann Musikalienhandlung. [S. 11./VII. 1917.]

Hachfeld, R., Versandbuchhandlung, Inhaber August Bonnes & Robert Hachfeld, Potsdam. Der Mitinh. August Bonnes ist verstorben. An seine Stelle ist dessen Sohn, August Bonnes, eingetreten. Die Vertretungsbefugnisse der Prokuristen bleiben unverändert. [S. 25./VII. 1917.]

Haus Hogly Verlag, Ludwigshafen (Bodensee), errichtete ein Auslieferungslager bei H. D. Sperling, Stuttgart. [B. 169.]

Hopff'sche Verlagsbuchdruckerei Gebrüder Jenne G. m. b. H., Spandau. Die Procura des August Rösner ist erloschen. [S. 25./VII. 1917.]

Hüber, Bruno, Breslau III, Neue Graupenstr. 17. Buch- u. Paph. Segr. 1./VII. 1909. Leipziger Komm.: Maier. [B. 172.]

Jaeger'sche, Dr., Buchh. u. Buchdr., Speyer. Geschäftsf. jetzt: Fr. E. Jaeger u. Frau El. Mandel-Jaeger. Stuttgart wurde als Komm.-Platz aufgegeben. [B. 170.]

Kell's Buchh., A., Plauen (Vogtland). Dr. med. Wilhelm Kell u. Klara Johanne Kell sind aus der Gesellschaft ausgeschieden. [S. 26./VII. 1917.]

Koch, J. W., Straßburg (El.), Spieggasse 6. Musik-, Piano- u. Streichinstrumh. Segr. 1904. Fernsprecher 4806. Leipziger Komm.: Hofmeister. [Dir.]

Krasemann Nachf., B., Paul Seifert, Buch-, Musik- u. Schreibwh., Dschah, ging an Karl Reinhold Georg Hannemann über. Die Firma lautet künftig: B. Krasemann Nachf. Karl Hannemann, Buchhandlung. Procura ist erteilt worden der Frau Auguste Anna Hannemann geb. Kopsch. [S. 21./VII. 1917.]

Marinedank-Verlag (Heinrich Schröder & Rudolf Wagner), Berlin. Zur Vertretung der Gesellschaft ist fortan nur der Gesellschafter Heinrich Schröder ermächtigt. [S. 28./VII. 1917.]

Mayer, C., Schiltigheim. Leipziger Komm. jetzt: Grosso- u. Kommissionshaus. [Dir.]

Quirin's Buch- u. Papierhaus. Modernes Antiquariat Inh.: Karl Quirin, Wiesbaden, Rheinstr. 59 u. Schwalbacherstr. 1. Segr. 15./VIII. 1917. Stuttgarter Komm.: Koch & Co. Leipziger Komm.: Goldmar. [Dir.]

Restel, G., Lodz (Rußland), Petrikauerstr. 84. Buch- u. Kunsth. Segr. 14./I. 1915. Leipziger Komm.: Maier. [Dir.]

Richter's Wwe., Reinh., Peitz. Buchdr., Verlag u. Buchh. Segr. 1868. Fernsprecher 27. Telegrammadresse: Zeitung Peitz. Leipziger Komm.: Streller. [Dir. u. B. 174.]

Schiele, Erich, Lauscha (Sachl.-Mein.). Leipziger Komm. jetzt: Maier. [B. 169.]

Verlag von »Bühne und Welt« G. m. b. H., Hamburg. Der Verlag ging käuflich 1./VII. 1917 an die Deutschnationale Verlagsanstalt A.-G. daselbst über. [B. 169.]

Verlag der Schaubühne, Charlottenburg, veränderte sich in Verlag der Schaubühne Siegfried Jacobsohn & Co. Gesellschafter: Siegfried Jacobsohn u. Christian Paul Johannes Siemens. Die Gesellschaft hat 1./III. 1917 begonnen. [S. 21./VII. 1917.]

Verlag »Wahrheit« (Ferd. Spohr), Leipzig. Leipziger Komm.: Ed. Schmidt. [B. 174.]

Volkswirtschaftlicher Verlag Dupper & Heenemann, Berlin, veränderte sich nach Austritt des Teilhabers Hans Heenemann in Volkswirtschaftlicher Verlag Hans Dupper. jetzige Adresse: Berlin-Dahlem, Ladenbergstr. 1. [B. 170.]

Westermann, Georg, Zweigniederlassung, Berlin. Die Procura des Max Hoffmann ist erloschen. [S. 28./VII. 1917.]

Woyte, Herm., Berlin, siedelte nach Berlin W. 9, Potsdamerstr. 22 B über. [B. 172.]

Kochler, K. J., Barsortiment, Leipzig: Einlage Nr. 146 in K. J. Kochlers auswechselbares Schaufensterplakat »Neue Bücher, von denen man spricht«. 29,5x18 cm.

Reimer, Georg, Berlin W. 10.: Verzeichnis der Schriften der Königlich Preuss. Akademie der Wissenschaften Berlin. Nachtrag: Enthaltend die Schriften von 1911-1916. 8°. 16 S.

**Zeitschriften- und Zeitungsaussäge.**

Bauer, Curt: Die Zukunft der Volksbücherei. Tägliche Rundschau (Morgen-Ausgabe) Nr. 374 vom 25. Juli 1917. Expedition: Berlin.

Bethge, Hans: Schöne Druckwerke. Leipziger Tageblatt Nr. 374 vom 26. Juli 1917. Expedition: Leipzig.

Eichhoff, Pfr. D. W.: Wo ist der Mann, der mit eisernem Besen...? Allgemeine Rundschau Nr. 30 vom 28. Juli 1917. Expedition: München. [Betrifft Mißstände in den Feldbuchhandlungen.]

Halbert, A.: Wie wird die Reklame nach dem Kriege aussehen? Organisation Nr. 14 vom Juli 1917. Berlin SW. 68, »Organisation« Verlagsgesellschaft m. b. H.

Hansen, Fritz: Die Organisation des Exportes nach dem Kriege. Organisation Nr. 14 vom Juli 1917. Berlin SW. 68, »Organisation« Verlagsgesellschaft m. b. H.

Heynen, Dr. Walter: Goethe-Forschung in Frankreich. Die Grenzboten Nr. 30 vom 25. Juli 1917. Berlin SW. 11, Tempelhofer Ufer 35a, Verlag der Grenzboten, G. m. b. H.

Krueckemeyer, Dr.: Das Recht am Zeitungsmanuskript. Zeitungs-Verlag Nr. 30 vom 27. Juli 1917. Geschäftsstelle: Magdeburg, Bahnhofstr. 17.

Dehlerking, H.: Das Harmonium, mit besonderer Berücksichtigung seiner Bedeutung für das heutige Musikleben. I. Der Türmer Heft 21, Erstes Augustheft 1917. Stuttgart, Verlag von Greiner & Pfeiffer.

Papierverteilung, Zur. Deutsche Zeitung (Abend-Ausgabe) Nr. 350 vom 13. Juli 1917. Expedition: Berlin.

**Antiquariats-Kataloge.**

Meyer, Edmund, Buchhändler und Antiquar, Berlin W. 35, Potsdamerstr. 27 B: Antiquariats-Katalog Nr. 40: Aus der Bibliothek eines modernen Bibliophilen. 8°. 63 S. 716 Nrn.

— Antiquariats-Katalog Nr. 42: Curiosa-Varia: Neue Erwerbungen, Illustrierte Bücher, Bibliophile Publikationen. 8°. 82 S. 1319 Nrn.

Schoder, G., Antiquariat, Stuttgart, Claudiusstr. 17 A, I: Auswahl-Verzeichnis Nr. 40. 8°. 40 S. 679 Nrn.

**Kleine Mitteilungen.**

**Jubiläen.** — Gustav Schloemann's Verlagsbuchhandlung (Gustav Fick) in Leipzig begeht am 1. August das Jubiläum 50jährigen Bestehens.

Gustav Schloemann aus Dresden hat seine Firma am 1. August 1867 in Gotha als eine theologische und pädagogische Verlagsbuchhandlung lutherischer Richtung gegründet, indem er als Grundstock einen Teil des Verlages von S. G. Riesching in Stuttgart übernahm. Die ersten bei ihm erscheinenden Werke waren: »Die Bekenntnisse des Augustinus, übertragen von G. Rapp. 5. Aufl.« und »D. N. Löber, Das innere Leben. Ein Beitrag zur theologischen Ethik«. Bekannte Autoren aus den ersten 20-30 Jahren des Bestehens der Firma: Kirchenrat D. Dieffenbach (der Verfasser der Bibelandachten), Hofprediger Konsistorialrat D. Richard Löber, Militär-Oberpfarrer Wilh. Buhler, sowie das Aufsehen erregende anonyme Werk: »Zur bauerlichen Glaubens- und Sittenlehre« machten den Verlag schnell bei der evangelischen Geistlichkeit bekannt. Nach 35jähriger fleißiger, erfolgkröner Arbeit, durch die es ihm gelang, noch manchen bedeutenden Autor seinem Verlage zuzuführen, verkaufte Gustav Schloemann sein Verlagsgeschäft am 1. April 1902 an Herrn Gustav Fick aus Hamburg. Dieser verlegte es nach seiner Vaterstadt und führte es im Sinne seines Vorgängers, indem er die theologische Färbung beibehielt, sich aber weniger der theologisch-wissenschaftlichen Richtung, als vielmehr der Herausgabe von religiös-erbaulichen Schriften widmete.

Im Anfang dieses Jahrhunderts regte sich in den evangelischen Gemeinden immer mehr das Bedürfnis nach billigen Hausandachtsbüchern und Schriften zur Pflege des evangelischen Gemeindelebens. Die Schloemannsche Verlagsbuchhandlung trug diesem Verlangen als eine der ersten Rechnung durch Herausgabe der Andachtsbücher von Superintendent Johs. Hase, die bis jetzt insgesamt in über dreiviertel Million Exemplaren Verbreitung gefunden haben. Von den theologischen Autoren des letzten Jahrzehnts der Jubelfirma seien genannt: der Hamburger Theologe Senior Dr. Behrman, Hauptpastor D. H. von Broecker, der Hymnologe D. Wilhelm Kelle, D. G. Buchwald, Geheimrat Konsistorialrat H. Jo-

**Für die buchhändlerische Fachbibliothek.**

Vorhergehende Liste 1917, Nr. 171.

Bücher, Broschüren usw.

Echo, Das literarische. Halbmonatsschrift für Literaturfreunde. Begründet von Dr. Josef Ettlinger. Herausgegeben von Dr. Ernst Heilborn. Verlag von Egon Fleischel & Co. in Berlin 19. Jahr, Heft 21, 1. August 1917. Aus dem Inhalt: Hugo Bergmann: Jüdische religiöse Literatur. — Artur Brausewetter: Alfred Biese. — Alfred Biese: Im Spiegel. — Robert Stein: Goethes Übersichtstafeln. — Friedrich Hirth: Weltliche Andachtsbücher.

